

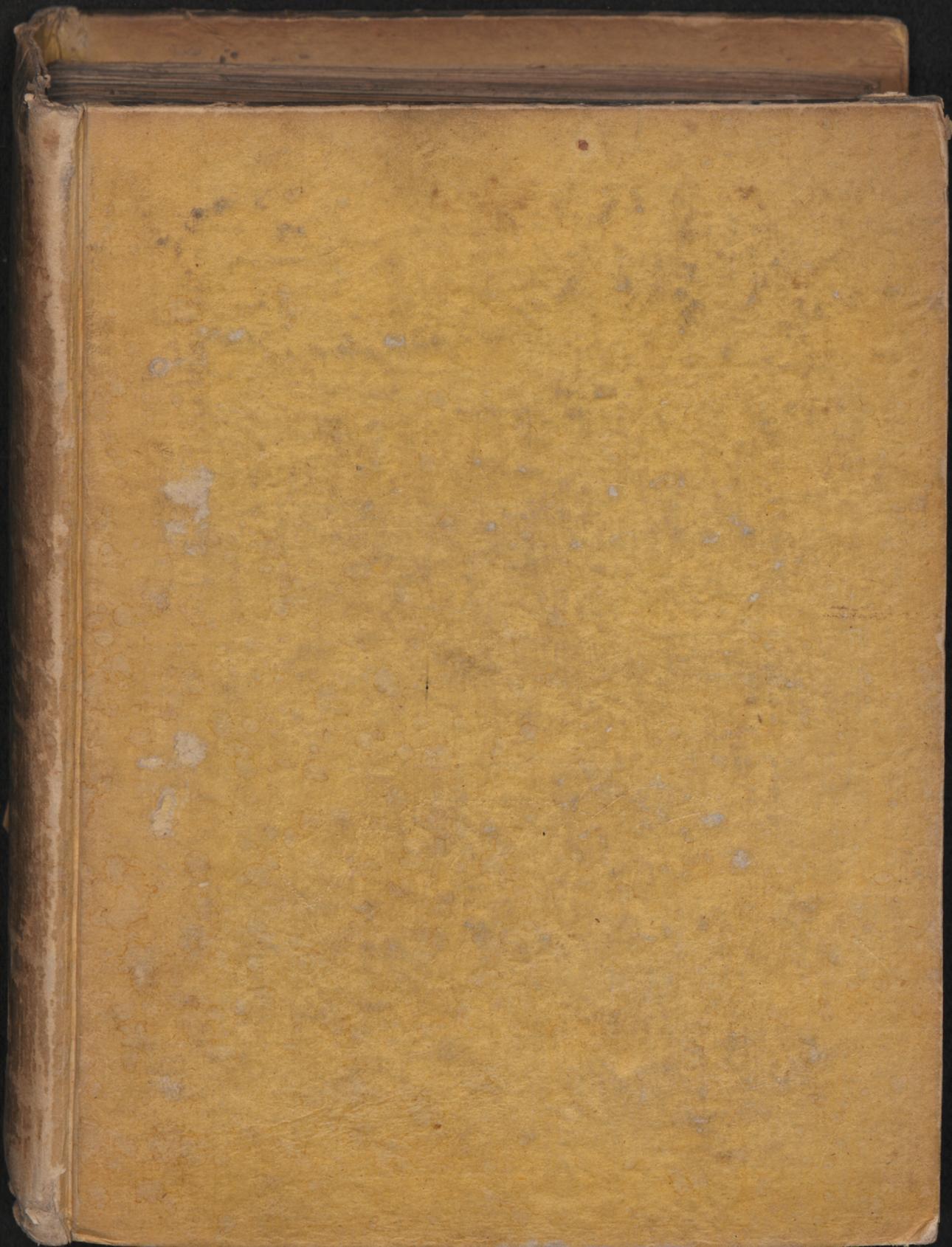
Drittes Fürstl. Mecklenb: Edictum Wegen Der Müntz : [Datum Güstrow den 8. Jan. Anno 1690]

Güstrow: Spierling, 1690

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn770602835>

Druck Freier  Zugang





N^o 101 (10.)

90 76

(22)

~~31~~

Drittes

Fürstl. Mecklenb:

EDICTUM

Wegen

Der Münz

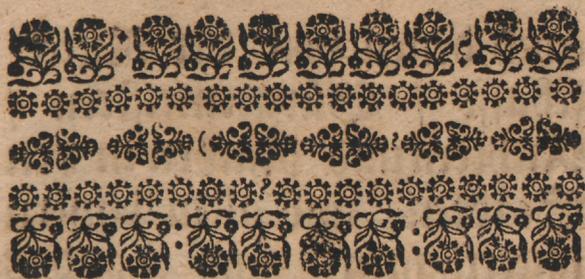


Güstrow /

Gedruckt durch Johann Sperling /
Anno 1690.

Faint, mirrored text bleed-through from the reverse side of the page, including the word "EDICTUM" and other illegible characters.

Universitäts
Bibliothek
Rostock



Von Gottes
gnaden Wir
GUSTAFF ADDEPH /
Herzog zu Mecklenburg / Fürst
zu Wenden / Schwerin und
Razeburg / auch Graff zu
Schwerin / der Lande Ro-
stock und Stargard
Herr /

Wirgen allen und
jeden Unsern Haupt-
und Ambleuten /
auch

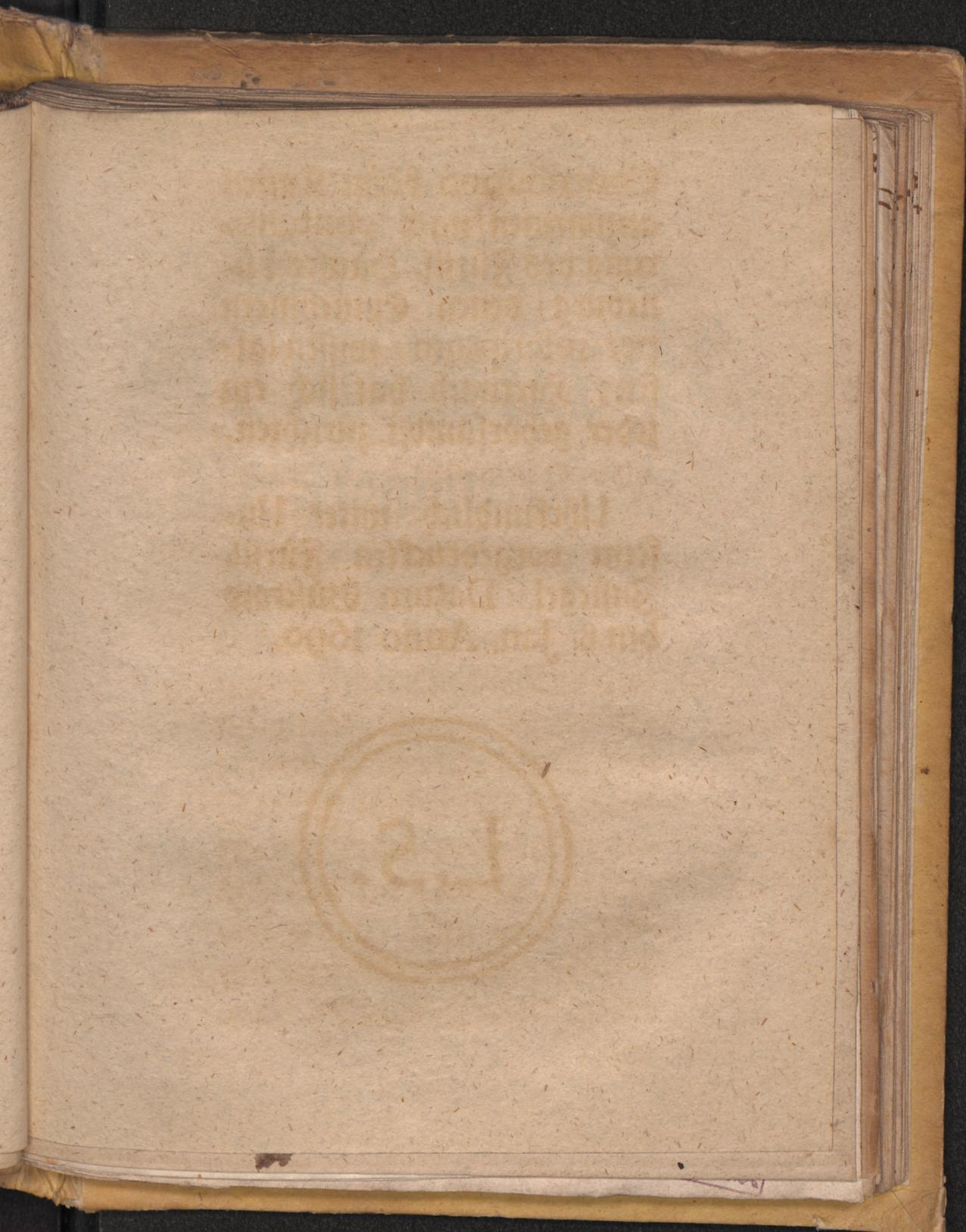
auch denen von der Ritter-
schafft / Bürgermeistern /
Richtern und Rätthen in den
Städten / und allen Unfern
unterthanen / und Landes
Einwohnern / weß Standes
und Condition sie seyn / nechst
Unfern Lands-Fürstl. Gruß-
hiemit gnädigst zu wissen / daß
ob Wir wol jüngsthin den 18.
Nov. abgewichenē Jahrs der
frembden Münze halber / ein
anderwertiges Edictum pu-
bliciren lassen / dabey es dan
auch in so weit sein verbleiben
annoch hat. Weil aber bey
ihiger begebenheit / da einige
Chur-Brandenburg. Völ-
cker ins Land gerückt / welche
mit keiner andern Münze /
als unter Ihres gnädigsten
Herrn

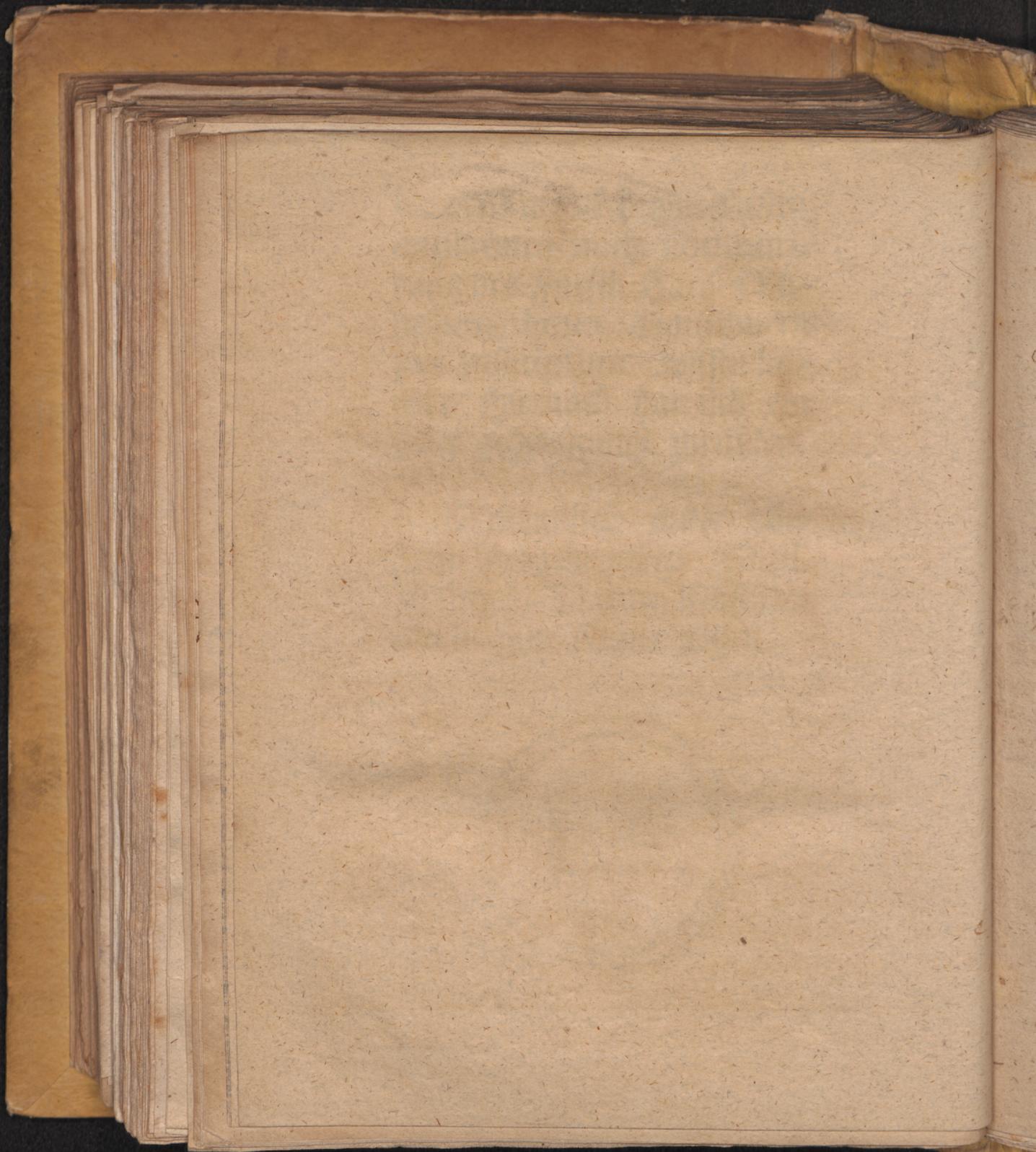
Herrn Gepräge/ versehen sind/
solche Unsre Verordnung mit
Ihnen sich nicht practiciren
läst; So verstatte Wir hiemit/
und geben gnädigst zu/ daß die
Churfl. scheid-Münze von
1. bis 4. Schillings-stücke von
Ihnen im kauffen und ver-
kauffen/ handel und wandel/
vor voll angenommen und
passiret werden solle; Da-
bey aber Unsere unterthanen
und Lands-Eingefessene alle
mögliche moderation ge-
brauchen werden / also daß
Sie sich solcher Münz-Sor-
ten bey zeiten ausserhalb Lan-
des und an frembde wieder
entladen; Und wollen Wir/
wie weit etwa die Chur Fürstl.
4. Schillings-Stücke in der
CON

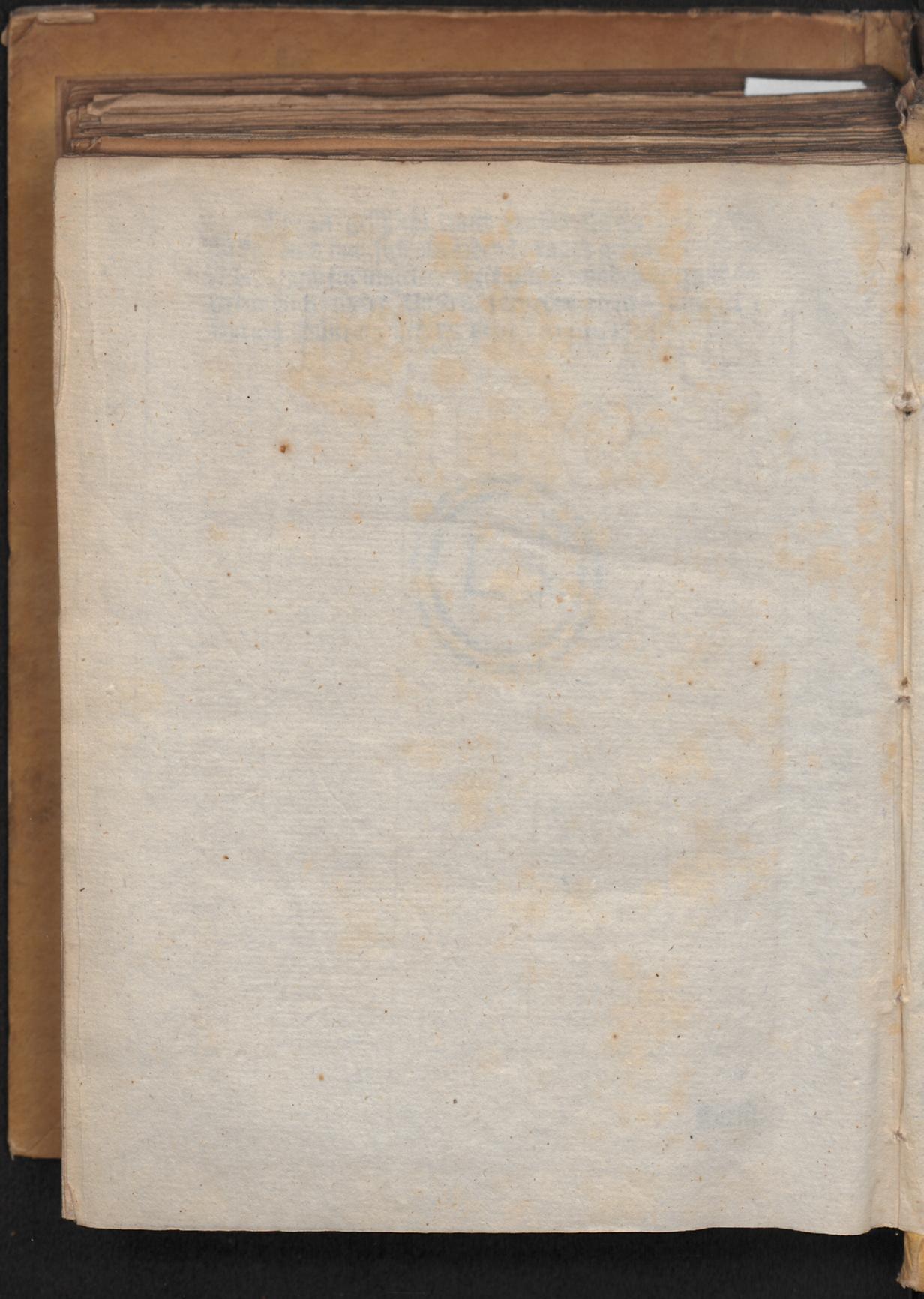
Contribution beynt Kasten
anzunemen/nach contenti-
rung des Fürstl. Hauses Lü-
neburg/ denen Einnehmern
per rescriptum wissen las-
sen; Hiernach hat sich ein
jeder gehorsambst zurichten.

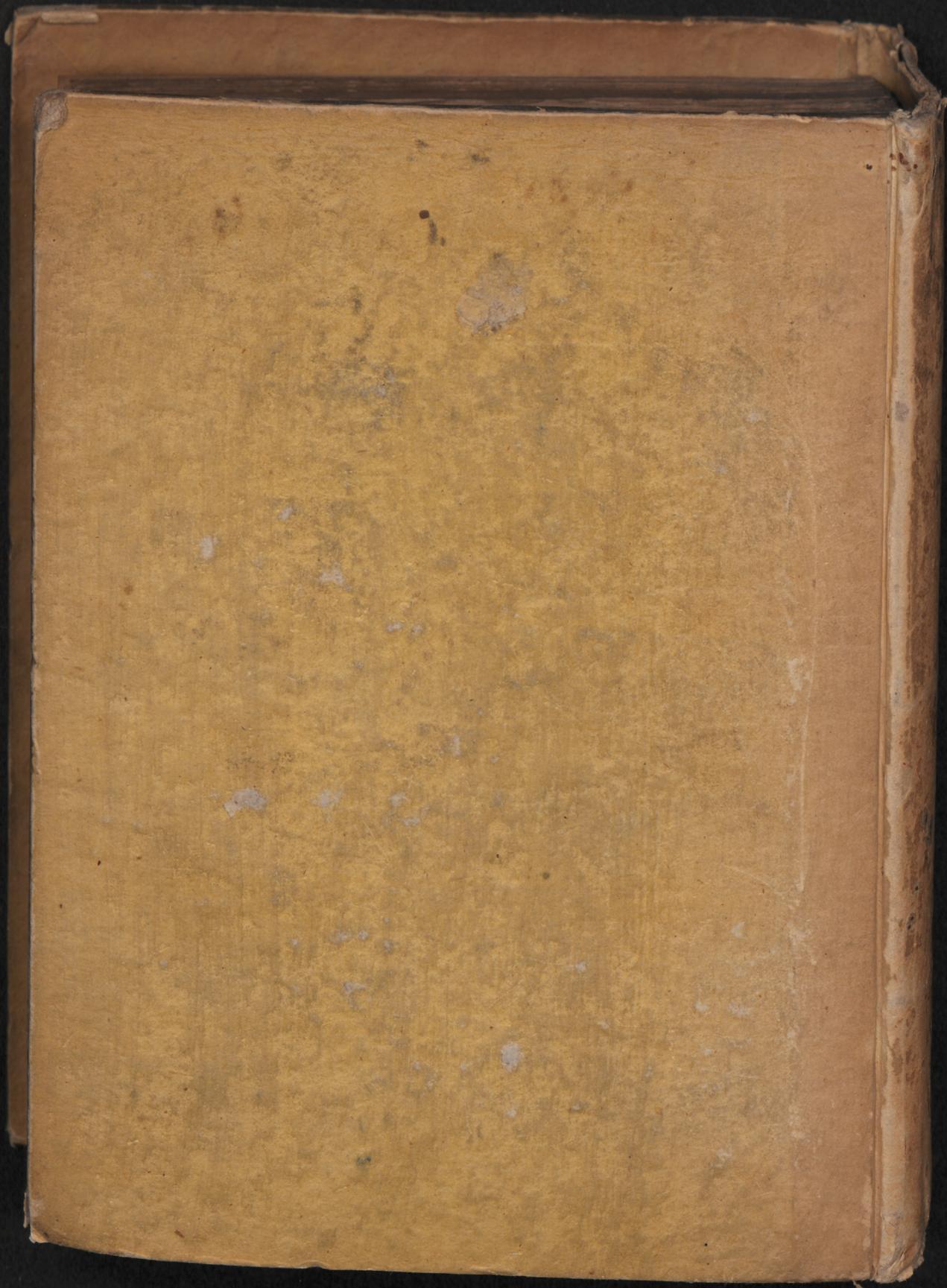
Uhrkundlich unter Un-
serm vorgedruckten Fürstl.
Insiegel. Datum Güstrow
den 8. Jan. Anno 1690.











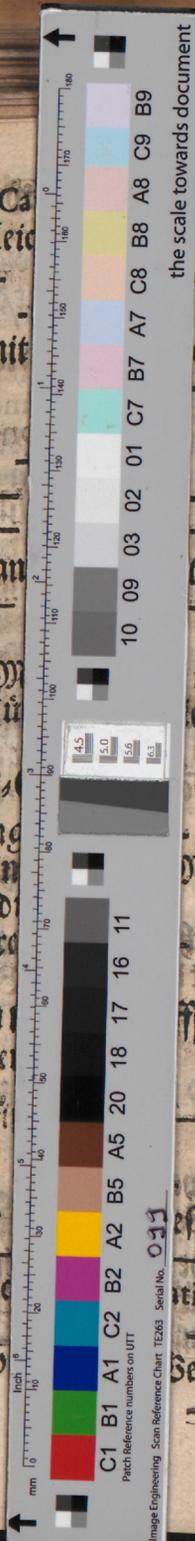
Die Schwed. mit dem Brust. Bilde Regis Ca
 Auch die Schweden. Pommerischen / in gleiche
 Brandenburgische insgesamt
 Ostbrügger mit dem Helm und Pferde
 Braunschweigische und Calenbergische mit
 mit dem wilden Manne
 Mecklenburgische mit
 Anhaltische mit dem Helm und Strauße
 Stollbergische mit dem Hirsche
 Teckelburgische
 Hannoverische mit dem Kleberblatt und an
 Fürstenthumb Calenberg
 Die Witzmarische zu
 Und nach solchem Werth die doppelten M
 einmahl / und die halben Marck u

Fürters die Schilling

Holstein. Dännemärkische zehen Schilling
 Die Oldenburger 4 $\frac{1}{2}$ Stücke auff der ein
 und auff der andern eine Crone und d
 Schwedische 4 $\frac{1}{2}$ Stücke mit dem C. und dre

Die drey $\frac{1}{2}$ Stücke oder Dütchen
 16 ein Reichsthaler

Als die Holstein. Dänische und Gottorff
 Die Stadische
 Mecklenburger und Lübecker
 Alle doppelte Schilling. Stücke oder gute
 ten Umständen nach zu
 Alle einfache Schilling. Stücke bis zu nee
 Tage und fernerer Untersuchung zu
 Bis dahin auch die Sechslinge in ihrem b
 zwar verbleiben sollen / als



Conen
 und
 13 $\frac{1}{2}$ fl.
 te im
 13 fl.
 umb noch
 9 fl.
 Marck
 3 fl. 2 pf.
 3 fl.
 Schrift:
 2 fl. 8 pf.
 2 fl. 8 pf.
 2 fl. 6 pf.
 6 pf.
 9 pf.
 Berth
 6 pf.
 Das